

RS OGH 1986/12/2 14Ob205/86, 14ObA73/87, 9ObA146/88, 9ObA351/89

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 02.12.1986

Norm

ArbVG §102

Rechtssatz

Dem Dienstnehmer ist gegen die Einleitung des Disziplinarverfahrens und sonstige Verfahrensschritte grundsätzlich ein nachprüfender Rechtsschutz erst dann zu gewähren, wenn eine Disziplinarstrafe ausgesprochen worden ist.

Entscheidungstexte

- 14 Ob 205/86
Entscheidungstext OGH 02.12.1986 14 Ob 205/86
Veröff: SZ 59/215 = WBI 1987,130 = RdW 1987,204
- 14 ObA 73/87
Entscheidungstext OGH 16.09.1987 14 ObA 73/87
- 9 ObA 146/88
Entscheidungstext OGH 13.07.1988 9 ObA 146/88
Auch; Beisatz: Das Gerichtsverfahren ist kein Rechtsmittelverfahren und baut nicht auf dem Disziplinarverfahren auf. (T1)
- 9 ObA 351/89
Entscheidungstext OGH 28.02.1990 9 ObA 351/89
Beisatz: Es ist aber zu prüfen, ob die bisher nur behaupteten Verfehlungen im Sinne eines begründeten Verdachtes auch zutreffen. Dabei wird die Notwendigkeit (hier:) der Suspendierung nicht nach der subjektiven Einschätzung des Arbeitgebers, sondern allein nach objektiven Kriterien, jedoch ohne weitwendiges Beweisverfahren zu beurteilen sein. (T2)

Schlagworte

SW: Arbeitnehmer

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1986:RS0051327

Dokumentnummer

JJR_19861202_OGH0002_0140OB00205_8600000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at